

An einen Jugendfreund

Autor(en): **Kilian, Peter**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Kreis : eine Monatsschrift = Le Cercle : revue mensuelle**

Band (Jahr): **23 (1955)**

Heft 9: **Die Schweiz = La Suisse = Switzerland**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-570513>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

*An einen
Jugendfreund*

*Möchtest du nicht manchmal wieder strolchen
wie in zeitlos fernen Tagen,
schleichen, springen, kämpfen, wagen,
über die Savannen jagen
und als Rothaut mich erdolchen?*

*Wieder an der Friedenspfeife saugen
und am Lagerfeuer kauern
oder atemlos von Schauern
hinter Felsen spähend lauern
nach dem Feind mit Adleraugen?*

*Wieder einmal faul wie einst im Grase liegen
und verträumt zum Himmel schauen,
wo im grenzenlosen Blauen
Wolken sich zu Bergen stauen
und die Drachen rauschend fliegen?*

*Möchtest du nicht wie in alten Tagen
dich vergessen bei den Spielen,
tummeln dich mit den Gespielen,
träumen von den fernsten Zielen —
und nach letzten Rätseln fragen?*

Peter Kilian.

Aufnahme : Williams, Zürich

